

Herner Frauen gegen Gewalt

FR. 23.11.18
WAZ

Frauenhaus und Beratungsstelle „Schattenlicht“ schließen sich Kölner Kampagne an. Plakate und Aktionen rund um den Aktionstag 25. November

Von Ute Eickenbusch

Sie sehen entschlossen aus, die drei Frauen aus drei Generationen, die sich auf 27 Plakatwänden in Herne gegen Gewalt stellen. „Die Würde von Frauen und Mädchen ist unantastbar“ steht darunter, mit dem Zusatz „In Herne und überall“. Das Herner Frauenhaus und die Beratungsstelle Schattenlicht schließen sich damit den bundesweiten Aktionen zum 25. November an, dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen.

Jeden Tag Verstöße gegen die Würde

Die Kölner Initiative gegen sexualisierte Gewalt - gegründet nach den Silvesterereignissen in Köln 2015 - hat mit der Fotografin Bettina Flitner Motiv und Slogan entwickelt. Die Kampagne läuft in vielen Städten und nun auch das erste Mal in Herne. Sie will darauf aufmerksam machen, dass jeden Tag gegen die Würde von Frauen und Mädchen verstößen werde, sagen die Initiatoren. Die Liste der Übergriffe reiche von Respektlosigkeit und sexualisierter Anmache über verbale Belästigungen, Hetze im Internet, Beschimpfungen und Drohungen bis zu physischen Übergriffen.

Die Herner Zahlen für 2017 belegen dies. Laut Statistik des Polizeipräsidiums gab es fast jeden Tag einen Einsatz wegen häuslicher Gewalt, insgesamt 318 in Herne



Frauenhaus und „Schattenlicht“ gemeinsam gegen Gewalt - hier vor einem Plakat an der Baumstraße. FOTO: RAINER RAFFALSKI

und Wanne. Dem folgten 171 Wohnungsverweisungen mit Rückkehrverbot für zehn Tage. An Beratungsstellen wurde 142 Mal vermittelt, das Jugendamt wurde 161 Mal informiert. Laut Hernes Gleichstellungsbeauftragter Sabine Schirmer-Klug erlebt ein Drittel aller Frauen einmal in ihrem Leben Gewalt. Bundesweit sind im letzten Jahr 147 Frauen von ihrem (Ex-)Partner getötet worden.

Die beiden Herner Einrichtungen freuen sich, durch die Unterstützung der Ströer Deutsche Städte Medien GmbH die Kampagne nach Herne holen zu können. Sie

machen auch bei der Aktion „Wir brechen das Schweigen“ mit. Da der 25. November auf einen Sonntag fällt, wurde die Licherketten-Aktion der Herner Frauen am Kugelbrunnen auf Montag, 17 Uhr, verlegt - diesmal mit Feuerspucken! Am Sonntag wird schon am Herner Rathaus die Fahne gehisst.

Das Thema „Anonyme Spurenreicherung“ ist in diesen Tagen ebenfalls präsent. Plakate machen auf diese Möglichkeit nach einer Vergewaltigung aufmerksam, und die Filmwelt zeigt bis zum 28. November einen 38-Sekunden-Spot zu fünf ausgewählten Filmen.

Frauenverband Courage mit Stand in der City

■ Zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, der seit 1981 begangen wird, macht der **Frauenverband Courage** am Samstag, 24. November, ab 10.30 Uhr auf der **Bahnhofstraße/Kugelbrunnen** darauf aufmerksam, dass Gewalt gegen Frauen viele Gesichter hat.

■ Alle Hernerinnen und Herner sind **eingeladen**.